

# SIEMENS

## SIMATIC HMI

### Thin Client

## Remote Configuration Center - Base Edition

Bedienanleitung (kompakt)

## Einführung

### Einleitung

Remote Configuration Center Base Edition bietet die Möglichkeit zur Fern-Konfiguration und zum Fern-Update von SIMATIC Thin Clients. Dieses Dokument beschreibt:

- Die Voraussetzungen und Mechanismen von Fern-Konfiguration und Fern-Update
- Die Bedienung

Remote Configuration Center Base Edition wird im Folgenden mit "Remote Configuration Center" bezeichnet. Dieses Dokument gilt in Verbindung mit der Betriebsanleitung "Thin Client, Thin Client PRO (<http://support.automation.siemens.com/WW/view/de/26095404>)".

### Einsatzgebiet

Für einen oder mehrere Thin Clients können Sie folgende Aktionen von einem zentralen PC ausführen:

- Gerät identifizieren
- Informationen anzeigen
- Konfiguration sichern und wieder einspielen
- IP-Adresse ändern
- Firmware aktualisieren
- Schlüsselpaare erzeugen
- Neustart
- Konfigurationseinstellungen im Web-Browser öffnen

## Installation

### Voraussetzungen

Für den Betrieb müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Der Thin Client befindet sich in einem PROFINET oder Ethernet-Netzwerk.
- Mindestens 1 Netzwerkkarte ist im PC eingebaut.
- Auf allen beteiligten Thin Clients ist der SSH-Konfigurationsdienst aktiviert, siehe Betriebsanleitung "Thin Client, Thin Client PRO (<http://support.automation.siemens.com/WW/view/de/26095404>)".
- Auf dem PC ist eines der folgenden Betriebssysteme installiert:
  - Microsoft Windows XP SP3
  - Microsoft Windows Server 2003
  - Microsoft Windows Server 2008
  - Microsoft Windows Embedded 2009 ausgeliefert mit SIMATIC IPC
- Sie benötigen auf dem PC Administrations-Rechte.
- Auf den Thin Clients, müssen folgende Ziel-Ports erreichbar sein:
  - Port 80
  - Port 22
  - Port 23

---

### Hinweis

#### Firewall

Die Firewall-Einstellungen werden durch die Installation nicht geändert. Dies müssen Sie bei Bedarf selbst tun.

---

## Vorgehensweise

Um Remote Configuration Center zu installieren, gehen Sie wie folgt vor:

1. Laden Sie Remote Configuration Center über Product Support SIMATIC Thin Client (<http://support.automation.siemens.com/WW/view/de/23910483/130000>) im Internet herunter.
2. Doppelklicken Sie auf die selbstextrahierende Datei "remote\_configuration\_center\_be\_v1.exe". Ein Dialog zum Entpacken erscheint.
3. Wählen Sie über die Schaltfläche "Browse" ein Verzeichnis für die Zwischenablage der extrahierten Dateien aus und beenden Sie den Dialog über die Schaltfläche "Unzip".  
Die Dateien werden entpackt. Die Installation startet automatisch.
4. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm. Mit der Schaltfläche "Next" wechseln Sie zum nächsten Dialog.
5. Akzeptieren Sie die Lizenzvereinbarung und beenden Sie den Dialog mit "Next".  
Der Dialog "Set PG-PC Interface" erscheint.
6. Wählen Sie für das Netzwerk mit den Thin Clients eine Netzwerkkarte aus und beenden Sie den Dialog mit "OK".
7. Schließen Sie die Installation am Ende des Installationsvorgangs mit der Schaltfläche "Finish" ab.

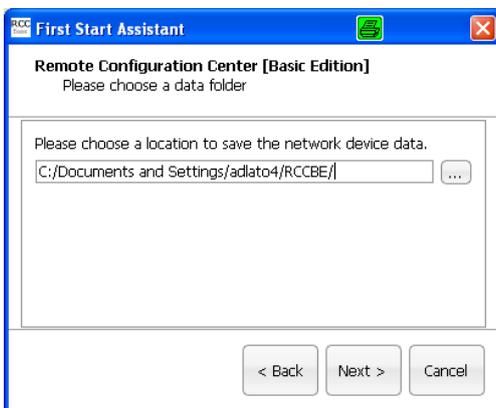
## Ergebnis

Remote Configuration Center ist im Standard-Verzeichnis "C:\Program Files\Siemens\SIMATIC RCCBE" installiert.

## Start

Um Remote Configuration Center zu starten, gehen Sie wie folgt vor:

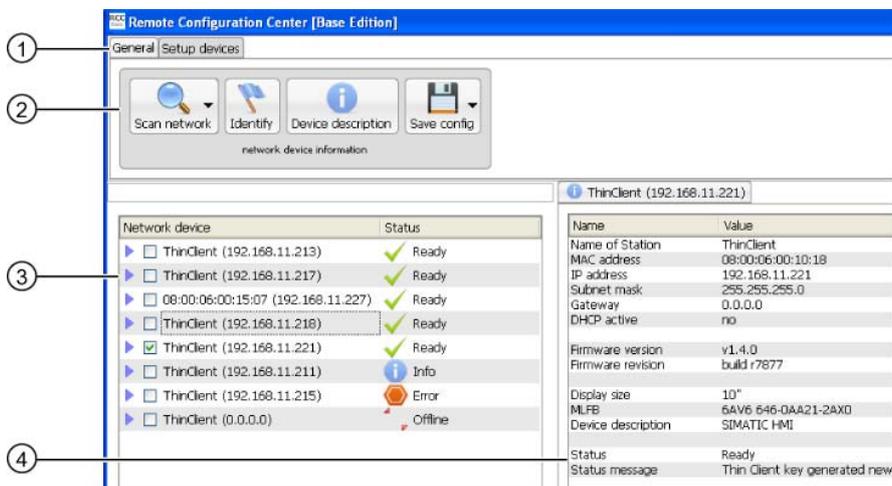
1. Starten Sie Remote Configuration Center über "Start > SIMATIC > Remote Configuration Center Base Edition V1.0 > Remote Configuration Center".  
Der First Start Assistant erscheint beim erstmaligen Start.
2. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm. Mit der Schaltfläche "Next" wechseln Sie zum nächsten Dialog.



3. Legen Sie das Root-Verzeichnis fest, unter dem für jedes Gerät ein eigenes Geräte-Verzeichnis angelegt wird. Im Geräte-Verzeichnis wird der private Schlüssel des jeweiligen Thin Clients abgelegt und seine Konfigurationsdatei gesichert. Als Root-Verzeichnis ist "<Benutzer-Home-Verzeichnis>/RCCBE" bereits voreingestellt.
4. Beenden Sie den First Start Assistant mit der Schaltfläche "Finish".

# Bedienung

## Übersicht Bedienelemente



- ① Register: enthält eine Symbolleiste.
- ② Symbolleiste: enthält Symbole, mit denen Sie eine Aktion ausführen.
- ③ Gerätefenster: zeigt die Geräteliste der im Netzwerk physikalisch vorhandenen Thin Clients.
- ④ Aktionsfenster: zeigt Informationen zur letzten, ausgeführten Aktion.

Sie selektieren im Gerätefenster ③ Thin Clients, wählen ein Register ① und führen mit einem Symbol ② eine Aktion aus. Wenn zu einer Aktion Daten existieren, werden sie im Aktionsfenster ④ angezeigt.

### Symbole

Die folgende Tabelle bezeichnet die Symbole und beschreibt die zugeordnete Aktion.

Symbol	Bezeichnung	Shortcut	Aktion	Maximalzahl der Geräte für die Aktion	Unterstützte Firmware
Register "General", beschrieben im Abschnitt "Gerätedaten anzeigen und sichern"					
	Scan network	<F5> Refresh <F6> New Scan	Aktualisiert das Gerätefenster. Siehe "Netzwerk durchsuchen (Seite 5)"	beliebig	Nicht V1.0.0
	Identify		Lässt eine Identifikations-Meldung auf dem Thin Client blinken. Siehe "Gerät identifizieren"	1	≥V1.1.0
	Device description		Zeigt die die Daten eines Thin Clients an. Siehe "Netzwerkeinstellungen und Gerätedaten anzeigen (Seite 8)"	1	≥V1.1.0
	Save config		Sichert Konfigurationsdateien der Thin Clients auf den PC. Siehe "Konfigurationsdatei sichern"	1-99	V1.4.0

Symbol	Bezeichnung	Shortcut	Aktion	Maximalzahl der Geräte für die Aktion	Unterstützte Firmware
Register "Setup devices", beschrieben im Abschnitt "Geräte konfigurieren (Seite 10)"					
	IP settings		Vergibt IP-Adressen der Thin Clients. Siehe "IP-Adressen vergeben"	1-99	≥V1.1.0
	Update		Aktualisiert die Firmware der Thin Clients. Siehe "Firmware aktualisieren"	1-99	V1.3.0
	Restore config		Spielt vom PC Konfigurationsdateien wieder ein, die zuvor mit "Save config" von Thin Clients gesichert wurden. Siehe "Konfigurationsdatei wieder einspielen"	1-99	V1.4.0
	Generate keys		Erzeugt ein neues Schlüsselpaar für den Fernzugriff auf Thin Clients. Siehe Abschnitt "Neues Schlüsselpaar erzeugen"	1-99	V1.4.0
	Reboot		Startet Thin Clients neu. Siehe "Bediengerät neu starten"	1-99	V1.4.0
	Configuration		Ruft die Konfigurationseinstellungen des Thin Client auf. Siehe "Konfigurationseinstellungen aufrufen"	1	≥V1.1.0
Bereich "general program"					
	Settings		Stellt Parameter für Remote Configuration Center ein. Siehe "Grundeinstellungen (Seite 8)"	-	-
	Help	<F1>	Ruft die Dokumentation auf. <ul style="list-style-type: none"> <li>Thin Client manuals: Ruft die Dokumentation im Product Support SIMATIC Thin Client (<a href="http://support.automation.siemens.com/WW/view/de/23910483/130000">http://support.automation.siemens.com/WW/view/de/23910483/130000</a>) auf.</li> <li>RCC manual: dieses vorliegende Dokument.</li> <li>About RCCBE: liefert Versionsinformationen.</li> </ul>	-	-
	Exit		Beendet Remote Configuration Center.	-	-

## ACHTUNG

### Beschränkungen für Aktionen

Ein Symbol ist ausgegraut, wenn Sie mehr als die Maximalzahl der Geräte oder keins für die Aktion selektieren. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Aktion ausführen (Seite 6)".

Auf einem Gerät kann jeweils nur eine Aktion nach der anderen ausgeführt werden. Bevor Sie an einem Gerät eine Aktion ausführen, warten Sie bis die Aktionen auf allen selektierten Geräten beendet sind.

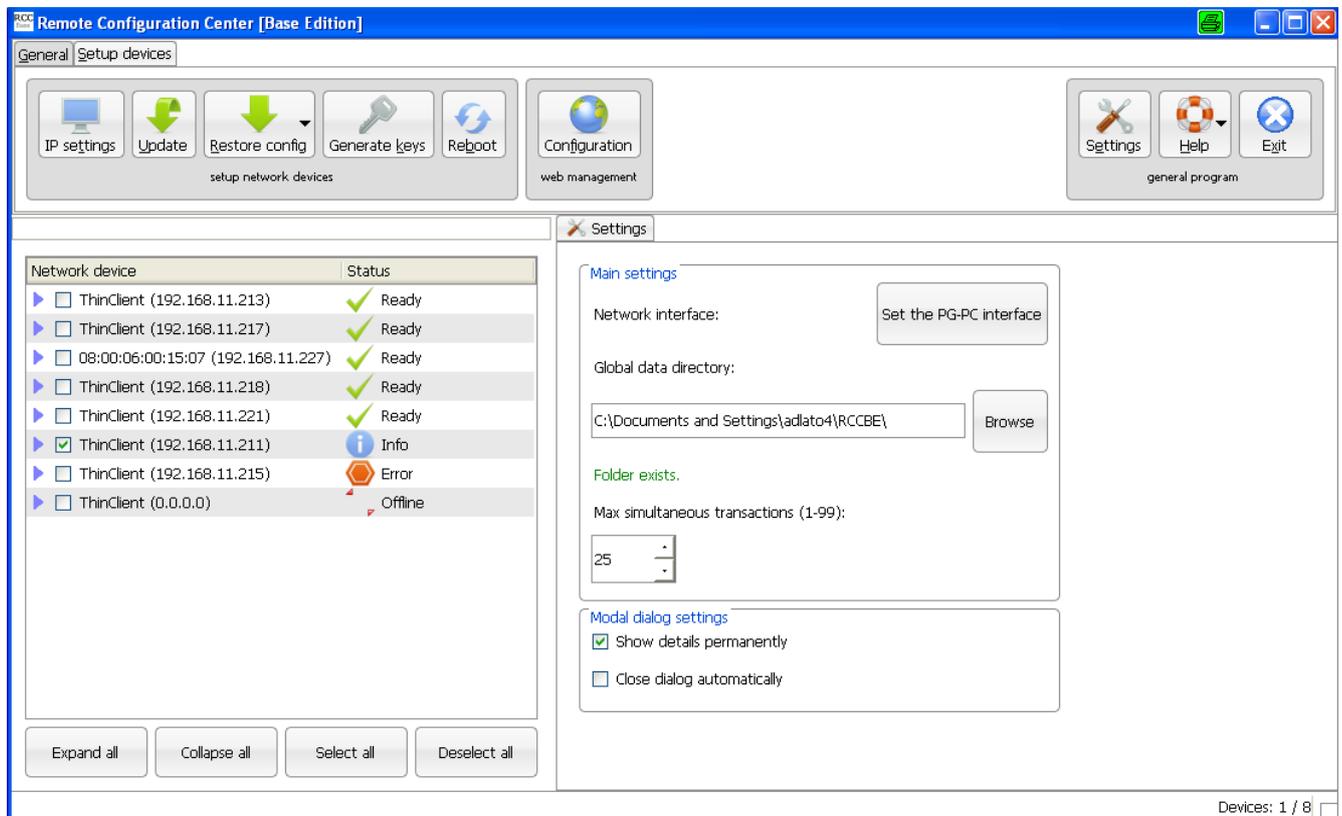
### Siehe auch

Installation (Seite 1)

# Netzwerk durchsuchen

## Voraussetzung

- Eine Netzwerkkarte ist ausgewählt (siehe "Grundeinstellungen (Seite 8)").



## Vorgehensweise "Refresh"

1. Klicken Sie im Register "General" auf das Symbol "Scan network".
2. Alternativ klicken Sie im Symbol "Scan network" auf den Pfeil und wählen im Menü den Eintrag "Refresh".
3. Warten Sie bis der Status-Dialog beendet wird.

## Ergebnis

Das eingestellte PROFINET-Netzwerk wird nach Thin Clients durchsucht:

- Neu gefundene Geräte werden im Gerätefenster der Geräteliste hinzugefügt.
- In der Geräteliste verbleiben alte Geräte, auch wenn sie nicht mehr gefunden werden (Status "Offline") oder über ihre IP-Adresse im Netzwerk nicht mehr erreichbar sind (Status "Info").
- Bei erreichbaren Geräten werden die Gerätedaten aktualisiert, wenn sie sich geändert haben.

Die Geräteliste zeigt die gefundenen Thin Clients mit Name und Status. Wenn Sie im Gerätefenster auf die Schaltfläche "Expand All" klicken, erscheinen zusätzlich unter jedem Gerät die gültigen Netzwerkeinstellungen und aktuellen Gerätedaten.

- Als Name wird - wenn vorhanden - der "Name of Station" (PROFINET) angezeigt und in Klammern die IP-Adresse. Wenn keine IP-Adresse vorhanden ist, wird 0.0.0.0. angezeigt. Wenn "Name of Station" nicht vergeben wurde, wird stattdessen die MAC-Adresse angezeigt.  
Beispiele: Thin Client (192.168.1.1), 00:01:02:03:04:05 (0.0.0.0)
- Als Status (Seite 7) werden zu jedem Gerät Verbindungs-Informationen angezeigt (siehe Abschnitt "Status (Seite 7)").

Wenn im Netzwerk keine Thin Clients gefunden wurden oder erreichbar sind, erscheint eine Fehler-Meldung. Überprüfen Sie die Netzwerkanschlüsse und Firewall-Einstellungen. Überprüfen Sie, ob eine gültige Netzwerkkarte ausgewählt wurde.

#### **ACHTUNG**

Die gültigen Netzwerkeinstellungen und aktuellen Gerätedaten sind nur während einer Sitzung von Remote Configuration Center vorhanden. Durchsuchen Sie daher das Netzwerk nach jedem Start neu.

#### **Alternative Vorgehensweise "New Scan"**

1. Klicken Sie im Register "General" im Symbol "Scan network" auf den Pfeil.
2. Wählen Sie im Menü den Eintrag "New scan".
3. Warten Sie bis der Status-Dialog beendet wird.

#### **Ergebnis**

Das ausgewählte PROFINET-Netzwerk wird nach Thin Clients durchsucht:

- Im Gerätefenster wird die Geräteliste gelöscht.
- Die Geräteliste wird mit den gefundenen Geräten neu erstellt
- Bei erreichbaren Geräten werden die Gerätedaten hinzugefügt.

## **Aktion ausführen**

#### **Vorgehensweise**

#### **ACHTUNG**

##### **Aktionen nur nacheinander**

Auf einem Gerät kann jeweils nur eine Aktion nach der anderen ausgeführt werden. Bevor Sie an einem Gerät eine Aktion ausführen, warten Sie bis die Aktionen auf allen selektierten Geräten beendet sind.

Um eine Aktion auszuführen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Selektieren Sie im Gerätefenster ein oder mehrere Thin Clients. Um alle Geräte zu selektieren, klicken Sie auf die Schaltfläche "Select All".
2. Wählen Sie in der Symbolleiste eine verfügbare Aktion.

#### **Hinweis**

##### **Nicht verfügbare Symbole sind ausgegraut**

Bestimmte Aktionen können Sie jeweils nur für ein Gerät durchführen z. B. im Register "General" mit dem Symbol "Device description". Wenn Sie trotzdem mehrere Geräte selektieren, sind diese Symbole ausgegraut.

Alle Symbole sind ausgegraut, wenn Sie mehr als die Maximalzahl der Geräte selektieren. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Grundeinstellungen (Seite 8)".

Die Aktion wird auf allen selektierten Geräten ausgeführt. Ein Aktionsdialog mit der Liste der bearbeiteten Geräte und aktuellem Status wird eingeblendet. Mit "View Details" blenden Sie die Geräteliste ein, mit "Hide Details" wieder aus.

3. Warten Sie bis alle Geräte bearbeitet wurden.
4. Kontrollieren Sie in der Geräteliste den Status.
5. Beenden Sie den Aktionsdialog über die Schaltfläche "Done", wenn der Aktionsdialog nicht automatisch beendet wird (siehe Abschnitt "Grundeinstellungen (Seite 8)").

Jetzt können Sie die nächste Aktion ausführen.

#### **Status**

Der Status beschreibt den Ausgang der letzten Aktion, die an diesem Gerät ausgeführt wurde (siehe Abschnitt "Status (Seite 7)").

## Status

Der Status beschreibt für jedes Gerät den Ausgang der letzten Aktion.

Symbol	Bezeichnung	Bedeutung
	Ready	Die (letzte) am Gerät ausgeführte Aktion ist erfolgreich abgeschlossen. Der Thin Client wurde im Netzwerk gefunden und ist über seine IP-Adresse erreichbar. Die gültigen Netzwerkeinstellungen und aktuellen Gerätedaten werden angezeigt.
	Error	Die (letzte) am Gerät ausgeführte Aktion ist nicht erfolgreich abgeschlossen.. Mögliche Ursachen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Netzwerk wurden keine Thin Clients gefunden</li> <li>• Der Thin Client ist über den privaten Schlüssel nicht zugreifbar.</li> </ul>
	Info	Der Thin Client ist über seine IP-Adresse im Netzwerk nicht erreichbar. Die angezeigten Gerätedaten sind eventuell nicht aktuell. Mögliche Ursachen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Thin Client hat eine falsche oder keine IP-Adresse.</li> <li>• Der Thin Client befindet sich in einem anderen IP-Netz (Subnetz).</li> <li>• Die Netzwerkkarte hat eine falsche IP-Adresse.</li> </ul> Oder die Firmware am Gerät unterstützt nicht die (letzte) Aktion, siehe Abschnitt "Geräte konfigurieren (Seite 10)". Beispiel Aktion "Firmware aktualisieren": <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie versuchen, die aktuelle Firmware V1.4.0 zu aktualisieren.</li> <li>• Sie versuchen, eine Firmware &lt; V1.3.0 zu aktualisieren.</li> </ul>
	Offline	Der Thin Client wurde im Netzwerk nicht gefunden. Die angezeigten Netzwerkeinstellungen sind eventuell nicht gültig und die Gerätedaten nicht aktuell. Mögliche Ursachen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Thin Client ist ausgeschaltet oder noch nicht vollständig gestartet.</li> <li>• Das Netzwerkkabel für PROFINET wurde gezogen.</li> <li>• Der Netzwerkanschluss ist defekt.</li> </ul>
	Rebooting	Das Gerät wird neu gestartet.
	In Progress	Eine Aktion (kein Neustart) ist am Gerät noch nicht abgeschlossen.

### Hinweis

Im Register "General" mit dem Symbol "Device description" wird unter "Status" auch eine Status-Meldung angezeigt. Die Status-Meldung erscheint auch im Gerätefenster als Tooltip, wenn Sie den Mauszeiger über ein Gerät oder ein Status-Symbol bewegen.

### Siehe auch

Netzwerk durchsuchen (Seite 5)

Aktion ausführen (Seite 6)

Übersicht Bedienelemente (Seite 3)

## Grundeinstellungen

Mit dem Symbol "Settings" stellen Sie Parameter für das Remote Configuration Center ein:

- Beim Betätigen der Schaltfläche "Set PG-PC Interface" erscheint folgender Hinweis: Wählen Sie im Windows-Startmenü "Start > Einstellungen > Systemsteuerung > Set PG-PC Interface". Der Dialog "Setting PG-PC Interface" erscheint. Wählen Sie eine Netzwerkkarte aus, die auf dem PC erkannt wurde. Nur Geräte innerhalb eines PROFINET-Netzwerks können fernkonfiguriert werden.
- Unter "Global data directory" legen Sie über die Schaltfläche "Browse" das Root-Verzeichnis fest, unter dem für jedes Gerät ein eigenes Geräte-Verzeichnis angelegt wird. Im Geräte-Verzeichnis wird der private Schlüssel des jeweiligen Thin Clients abgelegt und seine Konfigurationsdatei gesichert.
- Mit "Max simultaneous transactions" legen Sie die Maximalzahl der Geräte fest, an denen eine Aktion gleichzeitig ausgeführt werden kann. Wenn Sie mehr als die Maximalzahl der Geräte selektieren, werden alle Symbole ausgegraut.
- Wenn Sie "Show details permanently" aktivieren, wird im Aktionsdialog die Geräteliste eingeblendet. "Show details permanently" ist standardmäßig deaktiviert.
- Wenn Sie "Close dialog automatically" aktivieren, wird der Aktionsdialog automatisch beendet, sobald alle Aktionen beendet sind.

### Siehe auch

Aktion ausführen (Seite 6)

Status (Seite 7)

Netzwerk durchsuchen (Seite 5)

## Aktionen

### Gerätedaten anzeigen und sichern

#### Register "General"

Über die Symbolleiste führen Sie im Register "General" folgende Aktionen aus:



#### Netzwerk durchsuchen

Mit dem Symbol "Scan network" durchsuchen Sie das PROFINET-Netzwerk nach Thin Clients und aktualisieren die Gerätedaten (weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Netzwerk durchsuchen (Seite 5)").

#### Gerät identifizieren

Mit dem Symbol "Identify" lösen Sie auf dem selektierten Thin Client eine Identifikations-Meldung aus, die im Rhythmus von 1 Sekunde blinkt. Dadurch können Sie das selektierte Gerät vor Ort sofort erkennen.

#### Netzwerkeinstellungen und Gerätedaten anzeigen

Mit dem Symbol "Device description" zeigen Sie die aktuell gültigen Netzwerkeinstellungen z. B. IP-Adresse und Gerätedaten an.

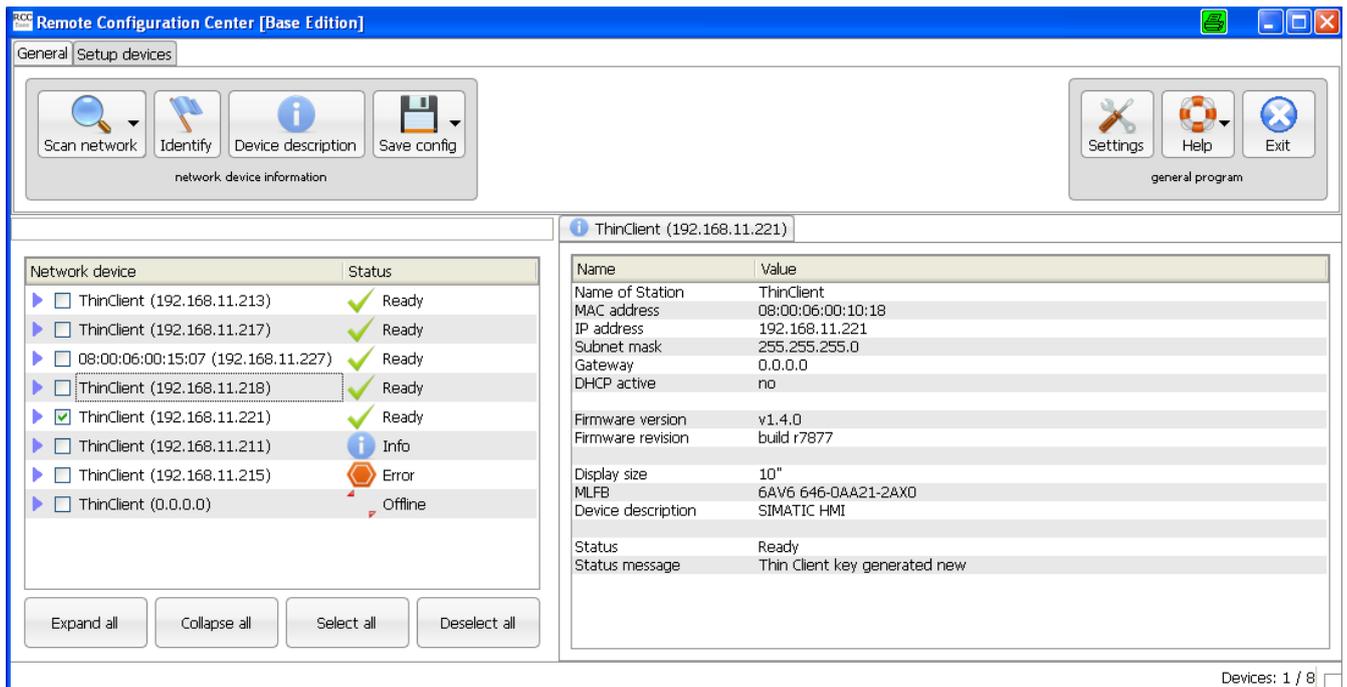
---

#### Hinweis

Wenn Sie im Gerätefenster auf die Schaltfläche "Expand All" klicken, erscheinen unter jedem Gerät die aktuellen Netzwerkeinstellungen und Gerätedaten.

Wenn der Thin Client gefunden wurde, jedoch über seine IP-Adresse im Netzwerk nicht erreichbar ist, sind die Gerätedaten unvollständig (siehe Abschnitt "Status (Seite 7)").

---



- Unter "Name of Station" (PROFINET) ist der Thin Client für den Administrator identifizierbar.
- "MAC address" ist der gängigste Identifikationsparameter. Die Gerätedaten werden auf dem PC unter dem Root-Verzeichnis in einem eigenen Geräte-Verzeichnis "MAC address" abgelegt. Wenn ein Gerät keinen "Name of Station" besitzt, wird im Netzwerkfenster die MAC-Adresse angezeigt.

#### ACHTUNG

Nach einem Gerätetausch ändert sich die MAC-Adresse. Durchsuchen Sie das Netzwerk neu. Kopieren Sie auf dem PC die alte Konfigurationsdatei in das neue Geräteverzeichnis und spielen Sie die Konfigurationsdatei wieder auf das neue Gerät ein.

Wenn "DHCP active" aktiviert ist, erhält das neue Bediengerät nur dann seine vorherigen Netzwerkeinstellungen, wenn in den Konfigurationsdateien des DHCP-Servers die neue MAC-Adresse eingetragen ist. Sonst ist eine Kommunikation zwischen Server und ausgetauschtem Bediengerät nicht möglich.

- "IP adress", "Subnet mask" und "Gateway" sind die Netzwerkeinstellungen des Thin Client. Mit Remote Configuration Center können Sie Netzwerkeinstellungen nur statisch vergeben.
- "DHCP active" zeigt an, ob der Thin Client seine Netzwerkeinstellungen dynamisch vom DHCP-Server zugewiesen bekommt.
- "Display Size" gibt die Bildschirmgröße des Thin Client an.
- Die "MLFB" ist die Bestellnummer des Thin Client.
- "Status" und "Status message" beschreibt den Ausgang der letzten Aktion, die an diesem Gerät ausgeführt wurde.

#### Konfigurationsdatei sichern

Die Konfigurationsdatei enthält alle gerätespezifischen Konfigurationseinstellungen mit Ausnahme des Hintergrundbildes und der Touch-Kalibrierung.

- Mit dem Symbol "Save Config > Save to folder" sichern Sie die Konfigurationsdateien der selektierten Thin Clients in die jeweiligen Geräteverzeichnisse auf dem PC.
- Mit dem Symbol "Save Config > Save to file" sichern Sie die Konfigurationsdatei des selektierten Thin Client auf den PC.

#### ACHTUNG

##### Firmware-Version der Konfigurationsdatei

Eine Konfigurationsdatei aus einer Vorgänger-Version kann zu Funktionsausfällen am Thin Client führen. Sichern Sie deshalb nach jeder Firmware-Aktualisierung die aktuelle Konfigurationsdatei auf den PC.

# Geräte konfigurieren

## Register "Setup devices"

Über die Symbolleiste führen Sie im Register "Setup devices" folgende Aktionen aus:



## IP-Adressen vergeben

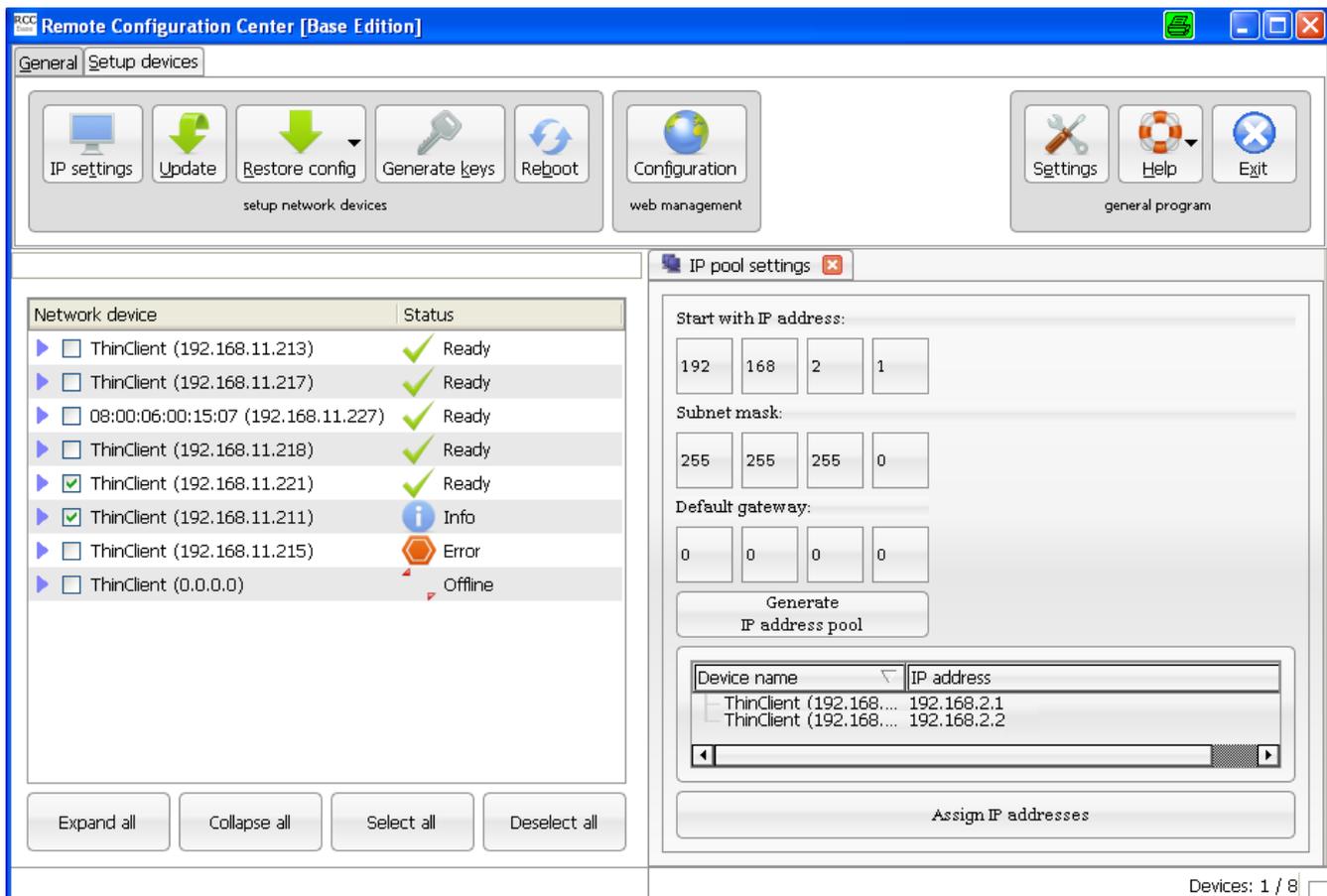
Mit dem Symbol "IP Settings" vergeben Sie neue IP-Adressen für ein oder mehrere Thin Clients.

### ACHTUNG

#### Keine Verbindung zwischen Client und Server

Wenn Sie die IP-Adresse ändern, kann eine RDP-, VNC/SmartAccess- oder SINUMERIK-Verbindung unterbrochen werden. Eine Kommunikation zwischen Server und Thin Client ist dann nicht möglich.

Vergeben Sie eine IP-Adresse für den Thin Client, die noch nicht im Netzwerk vergeben ist.



Dazu vergeben Sie unter "Start with IP address" eine Startadresse und für alle selektierten Geräte eine "Subnet mask" und "Default gateway". Mit der Schaltfläche "Generate IP address pool" erzeugen Sie für jeden selektierten Thin Client in der Reihenfolge im Gerätefenster eine fortlaufende IP-Adresse, die im Vorschauenfenster angezeigt wird. Mit "Assign IP addresses" werden die neuen IP-Adressen den Thin Clients zugewiesen.

## Firmware aktualisieren

Im Register "Setup devices" mit dem Symbol "Update" aktualisieren Sie die Firmware der Thin Clients.

<b>VORSICHT</b>
<b>Beschädigung des Geräts</b> Wenn die Stromversorgung oder die Verbindung zum PC während des Aktualisierungsprozesses unterbrochen wird, ist der Thin Client möglicherweise nicht mehr funktionstüchtig. <ul style="list-style-type: none"><li>• Stellen Sie während des gesamten Aktualisierungsprozesses sicher, dass die Stromversorgung des Thin Client und die Verbindung zum PC gewährleistet sind.</li><li>• Stellen Sie sicher, dass alle auf dem Thin Client laufenden Anwendungen geschlossen sind.</li><li>• Bevor Sie die Firmware aktualisieren, starten Sie das Bediengerät neu, um Speicherprobleme zu verhindern.</li></ul>
<b>Weitere Hinweise zum Aktualisieren der Firmware</b> Beachten Sie die detaillierte Vorgehensweise zum Aktualisieren auf eine bestimmte Firmware-Version im Internet unter "SIMATIC Thin Client, Produktinformation ( <a href="http://support.automation.siemens.com/WW/view/de/23910492">http://support.automation.siemens.com/WW/view/de/23910492</a> )", Abschnitt "Downloads".

Wählen Sie eine Update-Datei auf dem PC aus. Die ausgewählte Update-Datei wird auf die selektierten Thin Clients übertragen. Um festzustellen, ob die ausgewählte Datei für den Thin Client geeignet ist, prüft das System folgende Bedingungen:

- Die ausgewählte Datei ist eine Update-Datei.
- Die ausgewählte Update-Datei ist aktueller als die auf dem Thin Client installierte Version.
- Die ausgewählte Update-Datei passt zu diesem Thin Client.

Wenn die 3 Bedingungen erfüllt sind, werden die Thin Clients aktualisiert und automatisch neu gestartet. Sonst wird der jeweilige Status des Thin Client auf "Info" gesetzt mit einer Status-Meldung (siehe Abschnitt "Status (Seite 7)").

## Konfigurationsdatei bearbeiten

Sie können die zuvor gesicherte Konfigurationsdatei manuell bearbeiten (siehe Abschnitt "Gerätedaten anzeigen und sichern (Seite 8)"). Weitere Informationen zum Aufbau der Konfigurationsdatei finden Sie in der Produktinformation "SIMATIC HMI Konfigurationsdatei Thin Client (<http://support.automation.siemens.com/WW/view/de/35105485>)". Ihre bearbeitete Konfigurationsdatei können Sie z. B. als Vorlage für die Konfigurationsdateien anderer Thin Clients nutzen. Spielen Sie die neuen Konfigurationsdateien mit "Restore from folder" auf die Thin Clients ein.

<b>ACHTUNG</b>
<b>IP-Adresskonflikte</b> Wenn Sie IP-Adressen manuell vergeben, spielen Sie Konfigurationsdateien mit gleichen IP-Adressen nicht auf unterschiedliche Thin Clients ein. Vergeben Sie die IP-Adressen neu (siehe Abschnitt oben "IP-Adressen vergeben").

## Konfigurationsdatei wieder einspielen

Beim Wiedereinspielen vom PC wird die Syntax innerhalb der Konfigurationsdatei geprüft.

- Mit dem Symbol "Restore config > Restore from folder" spielen Sie die Konfigurationsdateien aus den Geräteverzeichnissen in die selektierten Thin Clients wieder ein.
- Mit dem Symbol "Restore config > Restore from file" wählen Sie eine Konfigurationsdatei auf dem PC aus, die auf den selektierten Thin Clients wieder eingespielt wird.

<b>ACHTUNG</b>
<b>Firmware-Version der Konfigurationsdatei</b> Wenn Sie eine Konfigurationsdatei aus einer Vorgänger-Version einspielen, kann es zu Funktionsausfällen am Thin Client kommen. Spielen Sie daher ausschließlich eine Konfigurationsdatei auf dem Thin Client wieder ein, die aus der selben Version wie die vorhandene Firmware gesichert wurde.

## Neues Schlüsselpaar erzeugen

Sicherheit bei Fern-Update und Fern-Konfiguration bietet ein Schlüsselpaar aus privatem und öffentlichem Schlüssel. Der öffentliche Schlüssel ist standardmäßig auf dem Thin Client ab Version 1.4 installiert. Wenn Sie Remote Configuration Center auf dem PC installieren, wird der private Standard-Schlüssel im Geräte-Verzeichnis abgelegt.

### VORSICHT

#### Gefahr des Datenmissbrauchs

Die private Standard-Schlüsseldatei ist für jedes Gerät gleich. Erzeugen Sie für jeden Thin Client ein neues, globales Schlüsselpaar. Dann kann nur das neue Schlüsselpaar weiter verwendet werden.

Weitere Informationen zur Verschlüsselung finden Sie im Internet in der Produktinformation "SIMATIC HMI Fern-Konfiguration und Fern-Update (<http://support.automation.siemens.com/WW/view/de/35105474>)".

Mit dem Symbol "Generate Keys" erzeugen Sie für jeden selektierten Thin Client ein neues, globales Schlüsselpaar: Der neue öffentliche Schlüssel wird jeweils auf dem Thin Client installiert. Die neue private Schlüsseldatei wird auf dem PC im Geräte-Verzeichnis abgelegt. Die alte Schlüsseldatei wird gesichert.

#### Wiederherstellen von Schlüsseln

Wenn der öffentliche Schlüssel gelöscht wurde oder der Thin Client vor Ort durch ein lokales, individuelles Schlüsselpaar gesichert wurde, kann Remote Configuration Center nicht mehr auf den Thin Client zugreifen (Status "Error"). Stellen Sie dann die Werkseinstellungen wieder her, indem Sie eine der folgenden Vorgehensweisen wählen:

- Am Thin Client vor Ort.
- In Remote Configuration Center, in dem Sie über das Symbol "Configuration" die Konfigurationseinstellungen im Webbrowser aufrufen.

Beim Wiederherstellen der Werkseinstellungen wird auch der öffentlichen Standard-Schlüssel am Thin Client wieder hergestellt. Remote Configuration Center erkennt dies und verwendet für den Fernzugriff einer Aktion dann ebenfalls den privaten Standard-Schlüssel aus dem Geräte-Verzeichnis.

Die Aktion erhält den Status "Info" mit einer Status-Meldung, die Sie auffordert, mit dem Symbol "Generate keys" wieder ein neues, globales Schlüsselpaar zu erzeugen.

#### Bediengerät neu starten

Mit dem Symbol "Reboot" lösen Sie einen Neustart des Bediengeräts aus, um z. B. die Autostart-Einstellungen zu testen.

#### Konfigurationseinstellungen aufrufen

Mit dem Symbol "Configuration" rufen Sie die Konfigurationseinstellungen auf dem selektierten Thin Client auf. Dann können Sie den Thin Client direkt im Web-Browser des PCs konfigurieren.

### ACHTUNG

#### Warnhinweise

Beachten Sie alle Sicherheits- und Warnhinweise in der Betriebsanleitung "Thin Client, Thin Client PRO (<http://support.automation.siemens.com/WW/view/de/26095404>)" im Internet.

#### Unbeabsichtigte Reaktionen des Geräts

Mehrere Personen können gleichzeitig angemeldet sein und die Konfigurationseinstellungen bearbeiten. Aktuell gültig sind immer die zuletzt erfolgreich gespeicherten Einstellungen (Schaltfläche "Enter").

Organisieren Sie die Zugriffe auf die Konfigurationseinstellungen so, dass immer nur eine Person die Konfigurationseinstellungen bearbeitet.

# SIEMENS

## SIMATIC HMI

### Thin Client

## Remote Configuration Center - Base Edition

User Manual (Compact)

## Introduction

### Introduction

Remote Configuration Center Base Edition provides the capability for remote configuration and remote update of SIMATIC Thin Clients. This document describes:

- The requirements and mechanisms for remote configuration and remote update
- The operation

Remote Configuration Center Base Edition is referred to as "Remote Configuration Center" in the following. This document supplements the operating instructions "Thin Client, Thin Client PRO (<http://support.automation.siemens.com/WW/view/en/26095404>)".

### Area of application

You can do the following from a central PC for one or more Thin Clients:

- Identify device
- Display information
- Back up and restore the configuration
- Change the IP address
- Update the firmware
- Generate a key pair
- Restart
- Open the configuration settings in the Web browser

## Installation

### Requirements

The following requirements must be met for operation:

- The Thin Client is in a PROFINET or Ethernet network.
- At least 1 network adapter is installed in the PC.
- The SSH configuration service is enabled on all participating Thin Clients, see operating instructions "Thin Client, Thin Client PRO (<http://support.automation.siemens.com/WW/view/en/26095404>)".
- One of the following operating systems is installed on the PC:
  - Microsoft Windows XP SP3
  - Microsoft Windows Server 2003
  - Microsoft Windows Server 2008
  - Microsoft Windows Embedded 2009 delivered with SIMATIC IPC
- You need administrator rights on your PC.
- The following destination ports to be accessible on the Thin Clients:
  - Port 80
  - Port 22
  - Port 23

---

### Note

#### Firewall

The firewall settings are not changed by the installation. You must do this yourself if necessary.

---

## Procedure

To install the Remote Configuration Center, proceed as follows:

1. Download the Remote Configuration Center with Product Support SIMATIC Thin Client (<http://support.automation.siemens.com/WW/view/en/23910483/130000>) in the Internet.
2. Double-click the file "remote\_configuration\_center\_be\_v1.exe". A dialog for unzipping the file appears.
3. Use the "Browse" button to select a directory for temporarily storing the unzipped files and close the dialog using the "Unzip" button.  
The files are unzipped. Installation starts automatically.
4. Follow the instructions displayed on the screen. Press "Next" to switch to the next dialog.
5. Accept the license agreement and close the dialog with "Next".  
The "Set PG/PC Interface" dialog appears.
6. Select a network adapter for the network with Thin Clients and close the dialog with "OK".
7. Complete the installation at the end of the installation process with the "Finish" button.

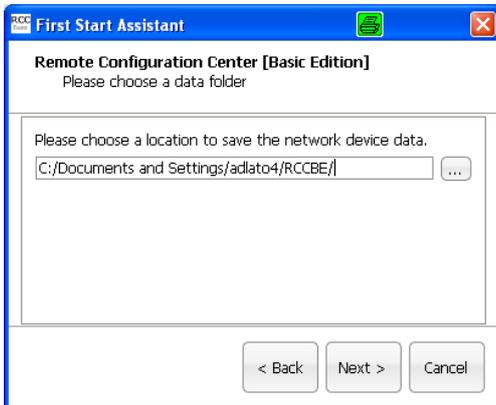
## Result

Remote Configuration Center is installed in the default directory, "C:\Program Files\Siemens\SIMATIC RCCBE".

## Start

To start the Remote Configuration Center, proceed as follows:

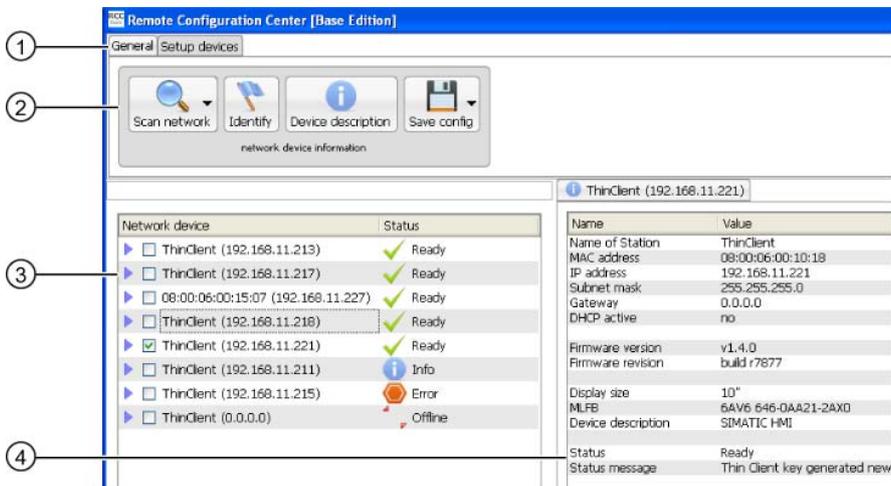
1. Start the Remote Configuration Center with the menu command "Start > SIMATIC > Remote Configuration Center Base Edition V1.0 > Remote Configuration Center".  
The First Start Assistant appears upon the initial start.
2. Follow the instructions displayed on the screen. Press "Next" to switch to the next dialog.



3. Specify the root directory in which a separate device directory is created for each device. The private key of the respective Thin Client is stored in the device directory and its configuration file is saved there. The default directory is "<User root directory>/RCCBE".
4. Close the First Start Assistant with the "Finish" button.

# Operation

## Overview of operator controls



- ① Tab: contains a toolbar.
- ② Toolbar: contains icons which you can use to carry out actions.
- ③ Device window: shows the device list of Thin Clients that are physically present in the network.
- ④ Action window: displays information about the action most recently performed.

You select Thin Clients in the device window ③, open a tab ① and perform an action using an icon ②. If information is provided for an action, it is displayed in the action window ④.

### Icons

The following table lists the icons and describes the actions with which they are associated.

Icon	Name	Shortcut	Action	Maximum number of devices for the action	Supported firmware
"General" tab, described in the section "Displaying and backing up device data"					
	Scan network	<F5> Refresh <F6> New Scan	Updates the device window. See "Scanning the network (Page 17)"	Any	Not V1.0.0
	Identify		Flashes an identification message on the Thin Client. See "Identifying a device"	1	≥V1.1.0
	Device description		Shows the data of a Thin Client. See "Displaying network settings and device data (Page 20)"	1	≥V1.1.0
	Save config		Saves the configuration files of the Thin Clients on the PC. See "Saving the configuration file"	1-99	V1.4.0

Icon	Name	Shortcut	Action	Maximum number of devices for the action	Supported firmware
"Setup devices" tab, described in the section "Configuring devices (Page 22)"					
	IP settings		Assigns IP addresses to Thin Clients. See "Assigning IP addresses"	1-99	≥V1.1.0
	Update		Updates the firmware of Thin Clients. See "Updating the firmware"	1-99	V1.3.0
	Restore config		Restores configuration files from the PC that have been previously backed up from Thin Clients using "Save config". See "Restoring a configuration file"	1-99	V1.4.0
	Generate keys		Creates a new pair of keys for the remote access to Thin Clients. See section "Creating a new key pair"	1-99	V1.4.0
	Reboot		Restarts Thin Clients. See "Restarting the HMI device"	1-99	V1.4.0
	Configuration		Opens the configuration settings of the Thin Client. See "Opening the configuration settings"	1	≥V1.1.0
Area "general program"					
	Settings		Sets parameters for the Remote Configuration Center. See "Basic settings (Page 20)"	-	-
	Help	<F1>	Opens the documentation. <ul style="list-style-type: none"> <li>Thin Client manuals: Opens the documentation in the Product Support SIMATIC Thin Client (<a href="http://support.automation.siemens.com/WW/view/en/23910483/130000">http://support.automation.siemens.com/WW/view/en/23910483/130000</a>).</li> <li>RCC manual: this document.</li> <li>About RCCBE: provides information about the version.</li> </ul>	-	-
	Exit		Closes the Remote Configuration Center.	-	-

## NOTICE

### Restrictions for actions

An icon is disabled if you select more than the maximum number devices or no device for an action. Additional information is available in the section "Perform action (Page 18)".

You can only perform one action after another on a device. Before performing an action on a device, wait until any previous actions on all selected devices are completed.

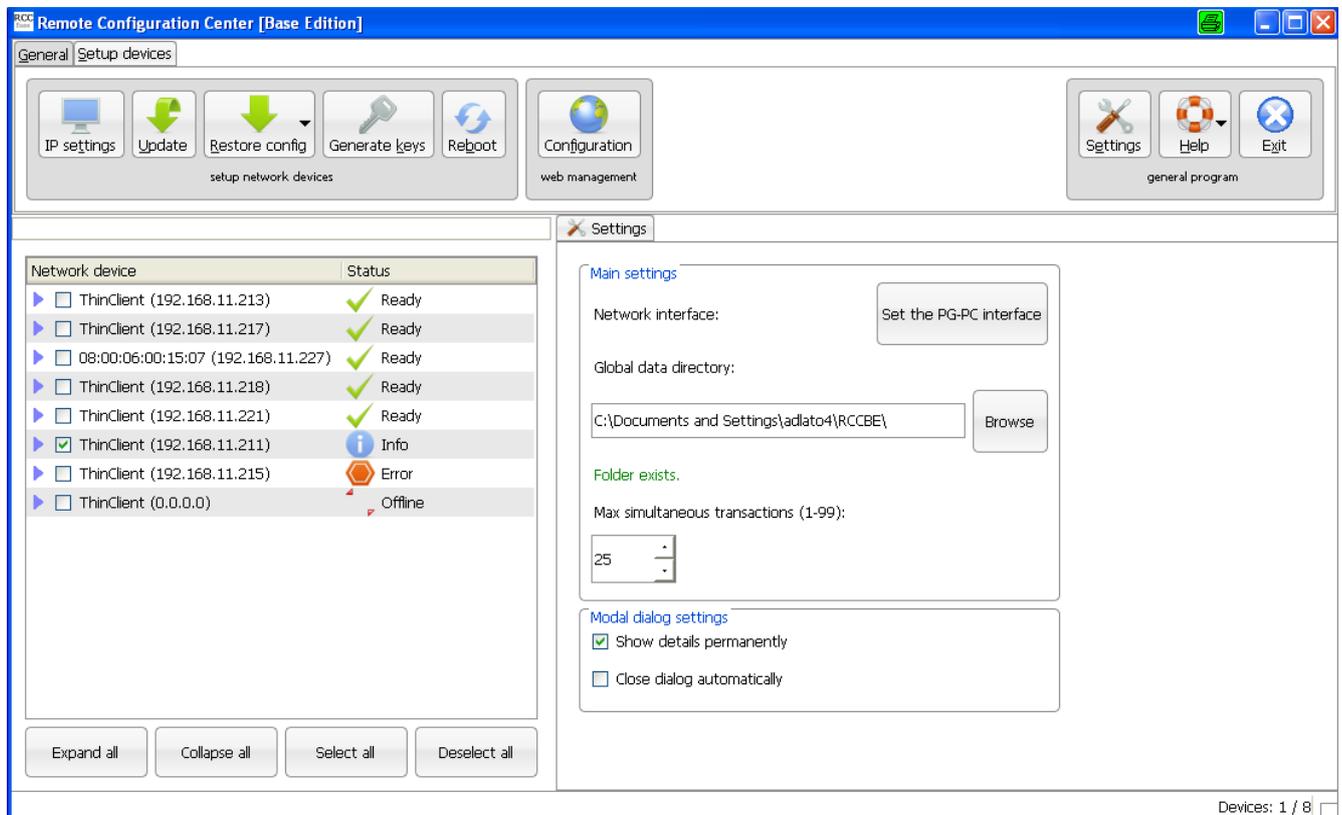
### See also

Installation (Page 13)

# Scanning the network

## Requirement

- A network adapter is selected (see "Basic settings (Page 20)").



## "Refresh" procedure

1. Click the "Scan network" icon in the "General" tab.
2. You can optionally click the arrow in the "Scan network" icon and select the "Refresh" command in the menu.
3. Wait until the status dialog closes.

## Result

A search for Thin Clients is made in the configured PROFINET network:

- Newly found devices are added to the device list in the device window.
- Old devices remain in the device list even if they are no longer found ("Offline" status) or no longer available via their IP address in the network ("Info" status).
- The device data of accessible devices are updated if they have changed.

The device list shows the Thin Clients found with name and status. By clicking "Expand All" in the device window, the current network settings and current device data also appear under each device.

- "Name of Station" (PROFINET) is displayed as the name - when available - and the IP address is shown in brackets. If no IP address is available, 0.0.0.0. is displayed. If no "Name of Station" has been assigned, the MAC address is shown instead.

Examples: Thin Client (192.168.1.1), 00:01:02:03:04:05 (0.0.0.0)

- Connection information is displayed for each device as Status (Page 19) (see section "Status (Page 19)").

If no Thin clients have been found in the network or they are not available, an error message appears. Check the network connections and firewall settings. Verify that a valid network adapter has been selected.

#### NOTICE

The current network settings and the latest device data are only available during a session of Remote Configuration Center. Therefore, scan the network after every start.

#### "New Scan" as an alternative procedure

1. Click on the arrow in the "Scan network" icon in the "General" tab.
2. Select the "New scan" menu command.
3. Wait until the status dialog closes.

#### Result

A search for Thin Clients is made in the selected PROFINET network:

- The device list is deleted in the device window.
- The device list is newly generated with the devices found.
- The device data is added for accessible devices.

## Perform action

#### Procedure

#### NOTICE

##### Actions only one after the other

You can only perform one action after another on a device. Before performing an action on a device, wait until any previous actions on all selected devices are completed.

Proceed as follows to perform an action:

1. Select one or more Thin Clients in the device window. Click "Select All" to select all devices.
2. Select an available action in the toolbar.

#### Note

##### Unavailable icons are disabled

Some actions can only be performed on a single device for example, with the "Device description" icon in the "General" tab. If you nevertheless select multiple devices, these icons are disabled.

All the icons are disabled if you select more than the maximum number of devices. Additional information is available in the section "Basic settings (Page 20)".

The action is performed on all selected devices. An action dialog with the list of the processed devices and the current status is displayed. You can use "View Details" to display the device list, and "Hide Details" to hide it again.

3. Wait until all devices have been processed.
4. Check the status in the device list.
5. Close the action dialog by clicking "Done" if the action dialog does not close automatically (see section "Basic settings (Page 20)").

Now you can perform the next action.

#### Status

The status describes the outcome of the last action that was performed on this device (see section "Status (Page 19)").

## Status

The status describes the outcome of the last action for each device.

Icon	Name	Meaning
	Ready	The (latest) action performed on the device was completed successfully. The Thin Client was found on the network and is accessible via its IP address. The current network settings and the latest device data are displayed.
	Error	The (latest) action performed on the device was not completed successfully. Possible causes: <ul style="list-style-type: none"> <li>No Thin Clients were found in the network</li> <li>The Thin Client is not accessible via the private key.</li> </ul>
	Info	The Thin Client is not accessible via its IP address in the network. The displayed device data may not be current. Possible causes: <ul style="list-style-type: none"> <li>The Thin Client has an incorrect or no IP address.</li> <li>The Thin Client is in a different IP network (subnet).</li> <li>The network adapter has an incorrect IP address.</li> </ul> Or the firmware on the device does not support the (last) action, see section "Configuring devices (Page 22)". Example action "Update firmware": <ul style="list-style-type: none"> <li>You attempt to update the current firmware, V1.4.0.</li> <li>You attempt to update a &lt; V1.3.0 firmware.</li> </ul>
	Offline	The Thin Client was not found on the network. The displayed network settings may not be valid and the device data may not be up-to-date. Possible causes: <ul style="list-style-type: none"> <li>The Thin Client is switched off or has not yet fully booted.</li> <li>The PROFINET network cable was disconnected.</li> <li>The network connection is defective.</li> </ul>
	Rebooting	The device is restarting.
	In Progress	An action (not a restart) is not yet completed on the device.

### Note

A status message is also displayed under "Status" in the "General" tab with the "Device description" icon. The status message also appears in the device window as a tooltip when you move the mouse pointer over a device or a status symbol.

### See also

Scanning the network (Page 17)

Perform action (Page 18)

Overview of operator controls (Page 15)

## Basic settings

Use the "Settings" icon to set the parameters for the Remote Configuration Center:

- The following notification appears when you press the "Set PG-PC Interface" button: In the Windows Start menu, select "Start > Settings > Control Panel > Set PG-PC Interface". The "Setting PG-PC Interface" dialog appears. Select a network adapter which has been detected on the PC. Only devices within a PROFINET network can be remotely configured.
- Under "Global data directory", use the "Browse" button to specify the root directory in which a separate device directory is created for each device. The private key of the respective Thin Client is stored in the device directory and its configuration file is saved there.
- You can use "Max simultaneous transactions" to set the maximum number of devices on which an action can be performed simultaneously. If you select more than the maximum number of devices, all icons are disabled.
- If you select "Show details permanently", the device list is displayed in the action dialog. "Show details permanently" is disabled by default.
- If you select "Close dialog automatically", the action dialog is closed automatically when all actions are completed.

### See also

Perform action (Page 18)

Status (Page 19)

Scanning the network (Page 17)

## Actions

### Displaying and backing up device data

#### "General" tab

You can perform the following actions from the toolbar in the "General" tab:



#### Scan the network

You can use the "Scan network" icon to scan the PROFINET network for Thin Clients and update the device data (you can additional information on this in the section "Scanning the network (Page 17)").

#### Identifying a device

You can use the "Identify" icon to trigger an identification message on the selected Thin Client, which flashes every second. This allows you to immediately identify the selected device on site.

#### Displaying network settings and device data

Use the "Device description" icon to show the currently configured network settings, for example, the IP address and device data.

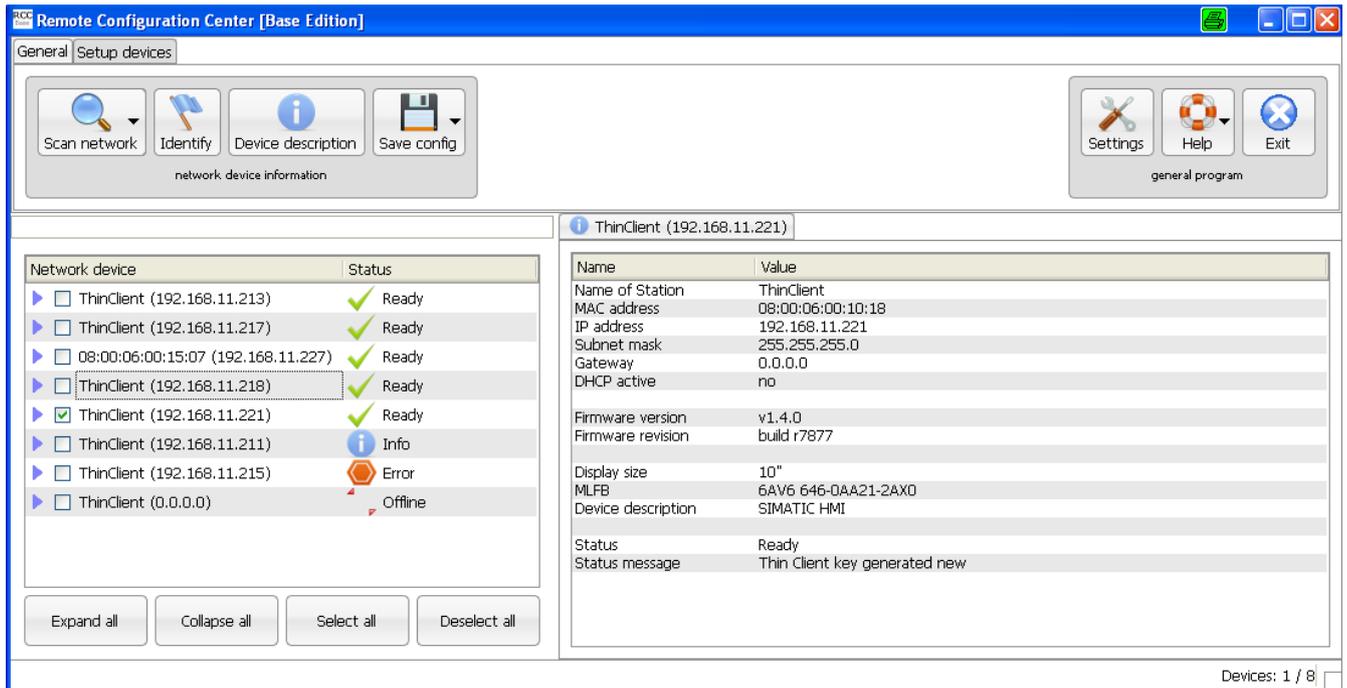
---

#### Note

By clicking "Expand All" in the device window, the current network settings and device data appear under each device.

If the Thin Client has been found but is not accessible in the network via its IP address, the device data are incomplete (see section "Status (Page 19)").

---



- The Thin Client can be identified by the administrator under "Name of Station" (PROFINET).
- "MAC address" is the most common identification parameter. The device data are stored on the PC in a separate "MAC address" device directory in the root directory. If a device has no "Name of Station", the MAC address is shown in the network window.

#### NOTICE

The MAC address changes when a device is replaced. Scan the network again. Copy the old configuration file into the new device directory on the PC and load the configuration file on the new device.

When "DHCP active" is selected, the new HMI device only obtains its previous network settings if the new MAC address is entered in the configuration files of the DHCP server. Otherwise, communication between the server and the replaced HMI device is not possible.

- "IP address", "Subnet mask" and "Gateway" are the network settings of the Thin Client. With the Remote Configuration Center, you can only assign network settings statically.
- "DHCP active" indicates if the Thin Client gets its network settings assigned dynamically by the DHCP server.
- "Display Size" specifies the screen size of the Thin Client.
- "MLFB" is the order number of the Thin Client.
- "Status" and "Status message" describe the outcome of the last action that was performed on this device.

#### Saving the configuration file

The configuration file contains all device-specific configuration settings with the exception of the background picture and the touch calibration.

- You can use the "Save Config > Save to folder" icon to save the configuration files of the selected Thin Client in the respective device directory on the PC.
- You can use the "Save Config > Save to file" icon to save the configuration file of the selected Thin Client on the PC.

#### NOTICE

##### Firmware version of the configuration file

A configuration file from a previous version may cause some functions to fail on the Thin Client. Therefore, save the current configuration file on the PC after each firmware update.

# Configuring devices

## "Setup devices" tab

You can perform the following actions from the toolbar in the "Setup devices" tab:



## Assign the IP address

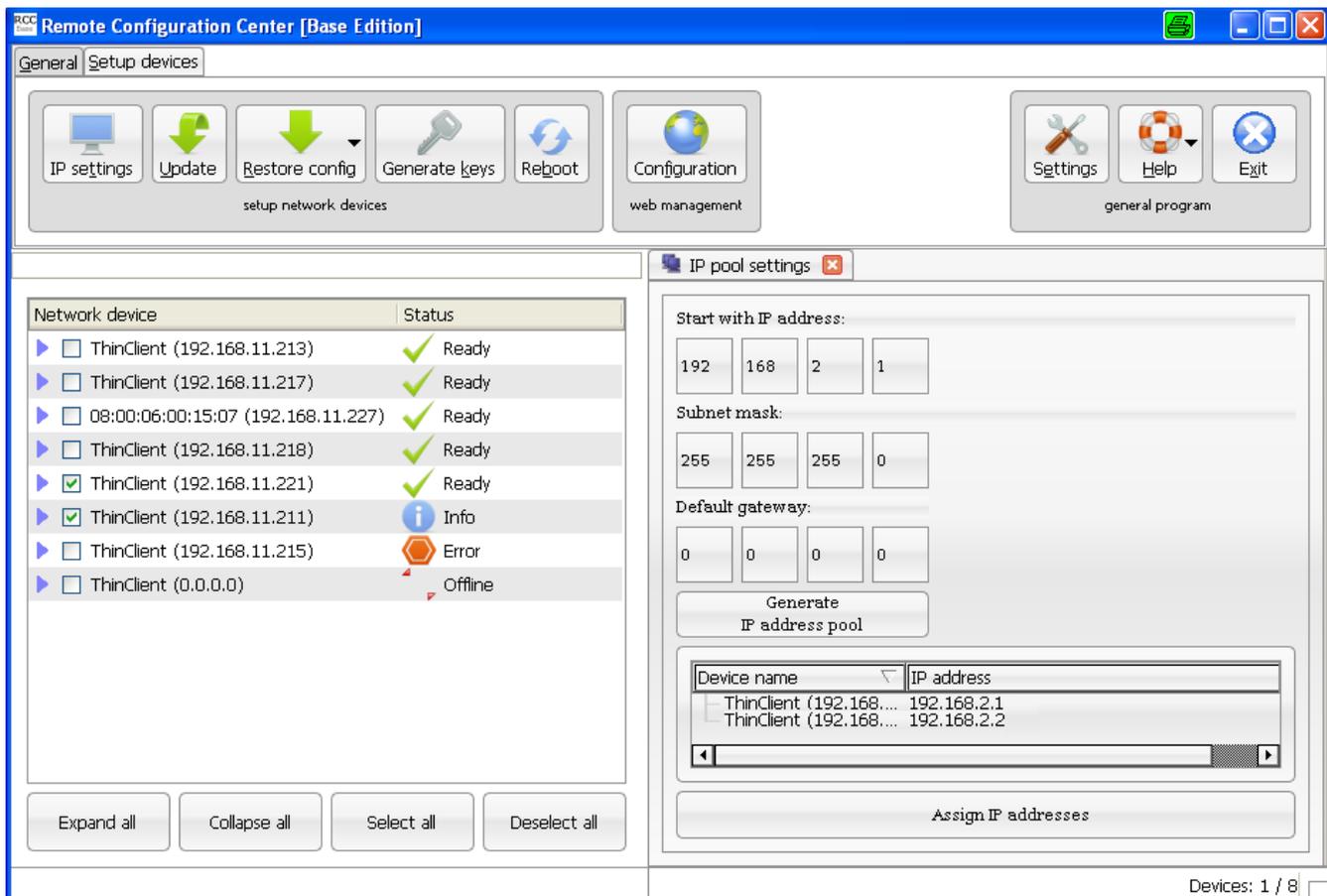
Use the "IP Settings" to assign new IP addresses for one or more Thin Clients.

### NOTICE

#### No connection between client and server

If you change the IP address, an RDP, VNC/Sm@rtAccess or SINUMERIK connection may be interrupted. Communication between the server and the Thin Client is then not possible.

Assign an IP address for the Thin Client which is still available in the network.



To do this, assign a start address under "Start with IP address" and a "Subnet mask" and "Default gateway" for all selected devices. Use the "Generate IP address pool" icon to create a sequential IP address for each selected Thin Client in the order given in the device window. These addresses appear in the preview window. "Assign IP addresses" assigns new IP addresses to Thin Clients.

## Updating the firmware

You can update the firmware of the Thin Clients in the "Setup devices" tab using the "Update" icon.

<b>CAUTION</b>
<b>Damage to the device</b> If the power supply or the connection to the PC is interrupted during the update process, the Thin Client will probably no longer work. <ul style="list-style-type: none"><li>• Ensure that the power supply of the Thin Client and the connection to the PC are maintained during the entire updating process.</li><li>• Make sure that all applications running on the Thin Client are closed.</li><li>• Before updating the firmware, restart the HMI device to prevent memory problems.</li></ul>
<b>More information on updating the firmware</b> Note the detailed instructions on updating to a specific firmware version on the Internet under "SIMATIC Thin Client, Product Information ( <a href="http://support.automation.siemens.com/WW/view/en/23910492">http://support.automation.siemens.com/WW/view/en/23910492</a> )", section "Downloads".

Select an update file on the PC. The chosen update file is transferred to the selected Thin Clients. To establish whether the selected file is suitable for the Thin Client, the system checks the following conditions:

- The selected file is an update file.
- The selected update file is more current than the version installed on the Thin Client.
- The selected update file is suitable to run with the Thin Client at hand.

When the 3 conditions are met, the Thin Clients are updated and automatically restarted. Otherwise, the current status of the Thin Client is set to "Info" with a status message (see section "Status (Page 19)").

## Editing the configuration file

You can manually edit the configuration file that has been previously saved (see section "Displaying and backing up device data (Page 20)"). Additional information on the format of the configuration file is available in the product information "SIMATIC HMI Configuration file Thin Client (<http://support.automation.siemens.com/WW/view/en/35105485>)". You can use your edited configuration file as a template for configuration files for other Thin Clients, for example. Load the new configuration files on the Thin Clients with "Restore from folder".

<b>NOTICE</b>
<b>IP address conflicts</b> If you assign IP addresses manually, do not load configuration files with the same IP addresses on a different Thin Clients. Assign the new IP addresses (see section above, "Assigning IP addresses").

## Reloading the configuration file

When reloading the configuration file from a PC, the syntax of the file is checked.

- You can use the "Restore config > Restore from folder" icon to reload the configuration files from the device directories to the selected Thin Clients.
- You can use the "Restore config > Restore from file" icon to select a configuration file on the PC for reloading to the selected Thin Clients.

<b>NOTICE</b>
<b>Firmware version of the configuration file</b> If you load a configuration file from an previous version, some functions may fail on the Thin Client. Therefore, only reload a configuration file on the Thin Client which has been saved from the same version as the current firmware.

## Generating a new key pair

A pair of private and public keys provides security for remote updating and remote configuration. The public key is installed by default on the Thin Client as of version 1.4. If you install the Remote Configuration Center on the PC, the default private key is stored in the device directory.

### CAUTION

#### Danger of data misuse

The default private key file is the same for each device. Generate a new global key pair for each Thin Client. Only the new key pair can then be used.

Additional information on encryption is available on the Internet in the product information "SIMATIC HMI Remote Configuration and Remote Update (<http://support.automation.siemens.com/WW/view/en/35105474>)".

Use the "Generate Keys" icon to generate a new global pair of keys for each selected Thin Client: The new public key is always installed on the Thin Client. The new private key file is stored on the PC in the device directory. The old key file is backed up.

### Restoring keys

If the public key has been deleted or the Thin Client is protected locally by a local, individual pair of keys, the Remote Configuration Center will no longer be able access the Thin Client ("Error" status). In this case, restore the factory settings by choosing one of the following procedures:

- Locally on the the Thin Client.
- Open the configuration settings in the Web browser using the "Configuration" icon in the Remote Configuration Center.

When you restore the factory settings, the default public key will also be restored on the Thin Client. Remote Configuration Center recognizes this and also uses the default private key from the device directory for the remote access of an action.

The actions is assigned "Info" status with a status message, which also prompts you to use the "Generate keys" icon to once again generate a new, global pair of keys.

### Restarting the HMI device

Use the "Reboot" icon to restart the HMI device, for example, to test the Autostart settings.

### Opening the configuration settings

Use the "Configuration" icon to open the configuration settings on the selected Thin Client. You can then configure the Thin Client directly in the Web browser of the PC.

### NOTICE

#### Warnings

Follow all safety instructions and heed the warnings in the "Thin Client, Thin Client PRO (<http://support.automation.siemens.com/WW/view/en/26095404>)" operating instructions on the Internet.

#### Unintended reactions of the device

Several persons can be logged on at the same time and edit the configuration settings. The settings currently in effect are always those that have been successfully saved most recently ("Enter" button).

Organize access to the configuration settings in such a way that only one person can edit the configuration settings at any given time.